Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	23.09.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Vorschlag für die Besetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit (14. Amtszeit ab 01.07.2022)

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksregierung in Detmold werden für die Besetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Bielefeld für die 14. Amtsdauer folgende Personen vorgeschlagen:

- 1. Ratsmitglied Vincenzo Copertino**
- 2. Erster Beigeordneter Ingo Nürnberger**

Begründung:

Am 30.06.2022 endet die 13. Amtszeit für die Mitglieder der Verwaltungsausschüsse der Agenturen für Arbeit. Für die Berufung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Bielefeld durch den Verwaltungsrat der Bundesagentur für Arbeit müssen der Bezirksregierung bis zum 22.10.2021 Vorschläge unterbreitet werden.

Der Verwaltungsausschuss überwacht und berät die Agentur für Arbeit bei der Erfüllung ihrer Aufgaben (§ 374 Abs. 2, S. 1 SGB III). Er setzt sich zu gleichen Teilen aus Mitgliedern zusammen, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber und öffentliche Körperschaften vertreten. Der Verwaltungsrat der Bundesagentur für Arbeit hat die Zahl der Mitglieder der Verwaltungsausschüsse für die 14. Amtsdauer grundsätzlich auf 4 je Gruppe festgesetzt (§ 374 Abs. 4, S. 1 SGB III). Mitglieder der öffentlichen Körperschaften können nur Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden, der Gemeindeverbände oder der gemeinsamen Gemeindeaufsichtsbehörde sein, in deren Gebiet sich der Bezirk der Agentur für Arbeit befindet, und die bei diesen hauptamtlich oder ehrenamtlich tätig sind.

Laut Schreiben der Bezirksregierung Detmold vom 23.08.2021 ist die Verteilung der vier Sitze zwischen der Stadt Bielefeld und dem Kreis Gütersloh abzustimmen. Nach Rücksprache mit dem Kreis Gütersloh wird vorgeschlagen, dass die Stadt Bielefeld und der Kreis Gütersloh - wie in den zurückliegenden Amtszeiten auch - jeweils zwei Mitglieder entsenden.

Ferner müssen für die Berufung die Voraussetzungen nach § 378 Abs. 1 SGB III erfüllt sein. Demzufolge können als Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit nur Deutsche, die das passive Wahlrecht zum Deutschen Bundestag besitzen, sowie Ausländerinnen und Ausländer, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt rechtmäßig im Bundesgebiet haben und die Voraussetzungen des § 15 Bundeswahlgesetz mit Ausnahme der von der Staatsangehörigkeit ab-

hängigen Voraussetzungen erfüllen, berufen werden. Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte der Bundesagentur können nicht Mitglieder des Verwaltungsausschusses sein (§ 378 Abs. 2 SGB III).

Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus (§ 371 Abs. 6, S. 1 SGB III). Die Bundesanstalt erstattet ihnen ihre baren Auslagen und gewährt eine Entschädigung (§ 376 SGB III).

Die stellvertretenden Mitglieder werden nicht von den vorschlagsberechtigten Stellen, sondern von den Gruppen der Verwaltungsausschüsse der Agenturen für Arbeit zur Berufung vorgeschlagen. Nach der Berufung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses können die dort vertretenen Gruppen jeweils bis zu zwei Vorschläge für stellvertretende Mitglieder zur Berufung durch den Verwaltungsrat einreichen.

Oberbürgermeister

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

C l a u s e n